

A10 Kunst und Kultur ist systemrelevant.

Gremium: Schreibgruppe

Beschlussdatum: 06.12.2022

Tagesordnungspunkt: 5.3.3. Kunst und Kultur ist systemrelevant

Text

Unsere Kulturlandschaft in Flensburg ist bunt und lebendig. Etablierte Einrichtungen und immer neue Projekte tragen ihren Teil dazu bei. Wir setzen uns dafür ein, dass alle Flensburger*innen daran teilhaben können. Als GRÜNE sorgen wir dafür, dass die „Bühnen unserer Stadt“ arbeiten können, Projektfördermittel nach Flensburg fließen und gute Arbeit möglich wird. Dabei benötigen insbesondere die kleinen Kulturinstitutionen als Rückgrat der Flensburger Kulturlandschaft unsere besondere Unterstützung.

Kultur. Gemeinsam. Gestalten:

- Die neue Stadtbibliothek soll ein zeitgemäßer Ort für alle Nutzer*innen werden, unter anderem mit langen Öffnungsmöglichkeiten, Arbeits- und Aufenthaltsplätzen und ausreichend Platz für ein breites Büchereangebot. Die verschiedenen Nutzer*innen (bspw. Familien, Kinder, junge Menschen, Senior*innen) sollen in den Planungen berücksichtigt werden.
- Nach der Sanierung des Eckener Hauses soll ein offener Begegnungsort für die Stadtgesellschaft geschaffen werden, in dem Räumlichkeiten für Veranstaltungen, Kurse etc. für alle zur Verfügung stehen.
- Mit dem Landestheater, der niederdeutschen Bühne, der Pilkentafel, der Theaterschule, dem dänischem Theater und dem Studiengang „Darstellendes Spiel“ zählt Flensburg zu den bedeutenden Theaterstandorten in Schleswig-Holstein. Wir wollen dies stärker hervorheben, die Institutionen besser vernetzen und so noch stärker machen.
- Die Verwendung öffentlichen Raumes wird vereinfacht, um die Nutzung des Straßenraumes für Kunst und Kultur zu erleichtern (bspw. Freilichtbühnen, Theaterprojekte, Rundgänge). Um die Kulturangebote allen bekannt zu

25 machen, wollen wir auch die Sichtbarkeit im öffentlichen Raum ermöglichen
26 (digitale Angebote, Kulturlitfaßsäule).

- 27 • Zur Belebung der Innenstadt und anderen öffentlichen Räumen wollen wir
28 kulturellen Akteuren ermöglichen, Leerstände einfacher zu nutzen.

- 29 • Wir wollen Kultur für Alle zugänglich machen und setzen uns dafür ein,
30 dass kostengünstige Kulturangebote weiter gefördert werden. Maßnahmen wie
31 der Kulturschlüssel müssen dafür weiter bekannt gemacht werden.

- 32 • Viele Kulturinstitutionen sind nicht barrierefrei erreichbar und schließen
33 dadurch Menschen von der Teilhabe am kulturellen Leben aus. Wir möchten
34 uns beim Land dafür einsetzen, dass Gebäude wie bspw. das Deutsche Haus
35 barrierefrei umgestaltet werden und die Fördermittel dafür erweitert
36 werden.

- 37 • Wir wollen deutsch-dänische und internationale Kultur im Stadtbild
38 sichtbarer machen.

- 39 • Wir setzen uns für eine lebendige Nachtkultur ein und wollen deshalb
40 eine*n Nachtbürgermeister*in für Flensburg, wie es sie in verschiedenen
41 Städten Deutschlands bereits gibt.

- 42 • Wir setzen uns für einen kritischen Umgang mit der Flensburger Geschichte
43 ein. Die Rolle der Stadt als Teil des dänischen Kolonialreichs und als
44 provisorische Reichshauptstadt zu Kriegsende sowie das Nachwirken in den
45 Nachkriegsjahren muss stärker aufgearbeitet und kommuniziert werden.

46 Kulturstandorte. Gemeinsam. Erhalten:

- 47 • Wir wollen die Musikschule durch eine auskömmliche Finanzierung und die
48 Möglichkeit zur Zahlung von fairen Gehältern fit für die Zukunft machen.
49 Dadurch soll allen Flensburger*innen eine musikalische Förderung möglich
50 werden.

- 51 • Die Phänomena besitzt eine überregionale Bedeutung in Schleswig-Holstein

und besitzt eine enorme Strahlkraft für das Lernen am anderen Ort. Zum Ausbau der Phänomenta setzen wir uns für den Erhalt von Fördermitteln des Landes ein.

- Wir möchten die bestehenden Museen erhalten und ihre Zertifizierung sichern.

- Wir stellen den Standort und Neubau des Kühlhauses sicher.

- Wir streben eine jugendkulturelle Nutzung des Alten Schlachthofs an.

Kulturfinanzierung. Gemeinsam. Gestalten:

- Kultur muss als finanzieller Mehrwert, denn als Kostenfaktor begriffen werden.

- Um die Finanzierung für die vielfältigen Kultureinrichtungen in einer einheitlichen und klar verständlichen Förderrichtlinie strategisch sicherstellen zu können, wollen wir gemeinsam mit den Akteur*innen einen Kulturentwicklungsplan ausarbeiten und beschließen.

- Die freie Kultur muss erhalten bleiben, es darf keine weiteren Kürzungen der Finanzierung geben. Wir wollen stattdessen moderate Steigerungen der Mittel ermöglichen.

- Die institutionelle Förderung darf keine Förderung auf Ewigkeit sein, die Förderbedingungen- und entscheidungen müssen transparent nach außen hin kommuniziert werden.

- Wir wollen Honoraruntergrenzen für kommunal geförderte Institutionen festlegen.

- Dafür braucht es ein gut ausgestattetes und zentral in den Verwaltungsapparat eingebundenes Kulturbüro.

76 Tourismus. Gemeinsam. Gestalten:

- 77 • Wir setzen uns für einen nachhaltigen Tourismus ein, der im Einklang mit
78 der Stadtbevölkerung und der Flensburger Natur stattfindet.

- 79 • Wir wollen Maßnahmen für einen nachhaltigeren Tourismus stärker
80 voranbringen, indem wir beispielsweise die Möglichkeiten der CO2-neutralen
81 Anreise stärken und den touristischen Verkehr innerhalb Flensburgs durch
82 attraktive Alternativen reduzieren (Solarfähre, Leihfahrräder, Radrouten
83 mit besserer Beschilderung und Erholungsmöglichkeiten).

- 84 • Zur Belebung der Nebensaison wollen wir das Potenzial von Flensburg als
85 Messestandort prüfen.

- 86 • Als GRÜNE wissen wir um die Bedeutung des historischen Hafens und der
87 Vielzahl der historischen Segelschiffe und wollen diesen im Stadtbild
88 stärken und sichtbarer machen, indem wir den Verkehr im Hafenumfeld
89 reduzieren und das Hafenumfeld touristisch attraktiver machen.

- 90 • Gemeinsam mit dem Land wollen wir in Flensburg den inklusiven Tourismus
91 voranbringen (bspw. durch barrierefreie Strandzugänge, Ausleihe von
92 Strandmobilen und Bau von Strandwanderwegen)

- 93 • Wir wollen die Bettensteuer abschaffen und durch eine gerechte Abgabe
94 ersetzen, die gemeinsam mit den Akteur*innen ausgearbeitet wird.

- 95 • Wir setzen uns dafür ein, die grenzüberschreitende touristische
96 Zusammenarbeit mit Dänemark durch gemeinsame Angebote und dänische Partner
97 für die Tourismusagentur zu verstärken.

- 98 • Wir setzen uns dafür ein, Flensburg zur kulturellen Metropole zwischen
99 Hamburg und Kopenhagen zu entwickeln und wollen die Grenzregion als
100 touristische und kulturelle Marke gemeinsam weiterentwickeln.